



ALBERT
KOECHLIN
STIFTUNG

MEDIENMITTEILUNG

Innerschweizer Nachwuchs-Kurzfilmwettbewerb 2020, Jurierung erste Runde

Im April 2020 lancierte die Albert Koechlin Stiftung die sechste Ausgabe des Innerschweizer Nachwuchs-Kurzfilmwettbewerbes. Aus sieben eingereichten Kurzfilm-Exposés sind die vier zur Weiterbearbeitung prämierten Projektideen erkoren. Vier Innerschweizer Filmschaffende erhalten eine Unterstützung von je CHF 15'000.- um ihre Filmidee für die zweite Runde im Innerschweizer Nachwuchs-Kurzfilmwettbewerb 2020 weiter zu konkretisieren.

Die Prämierten der ersten Runde

Die folgenden vier Filmschaffenden wurden von einer unabhängigen Fachjury für ihr Kurzfilm-Exposé ausgewählt und mit je CHF 15'000.- zur Weiterbearbeitung ihrer Filmidee für die zweite Runde prämiert (in alphabetischer Reihenfolge):

Projektträger: **Matteo Gariglio**, Luzern

Arbeitstitel: **Perlen**

Kategorie: Dokfilm

Inhalt: Ein Wohnhaus mitten in der Stadt. Ein beobachtender Blick durch die Hausfenster in das private Leben der BewohnerInnen. Kleine Geschichten, die sich offenbaren. Und die unseren Blick immer wieder zurück auf uns selbst werfen.

Projektträgerin: **Delia Hess**, Luzern

Arbeitstitel: **On hold**

Kategorie: Animationsfilm

Inhalt: Eine junge Frau steckt in der endlosen Warteschleife einer Telefonhotline fest. Während sie zunehmend in Lethargie versinkt, beginnen sich auch die anderen Bewohner der Stadt in ihren alltäglichen Handlungen zu verstricken. Ein surrealer Episodenfilm über die Absurditäten des Grosstadtlesens und das lähmende Gefühl des Stillstands.

Projektträgerin: **Mirjam Landolt**, Küssnacht am Rigi

Arbeitstitel: **Eine führt zur Anderen**

Kategorie: Dokfilm

Inhalt: EINE FÜHRT ZUR ANDEREN ist ein Porträt einer Insel, speziell von drei ihrer Bewohnerinnen; Kate, Susan und Martine. Der Film verfolgt ihre Spuren im schottischen Nebel, zwischen Tradition und Moderne, Legenden und anderen arrangierten Wahrheiten.

Projektträger: **Manuel Viktor Troxler**, Luzern

Arbeitstitel: **Echokammer**

Kategorie: Dokfilm

Inhalt: Der Autor macht sich auf die Suche nach einem ehemaligen Jugendfreund, dessen Spuren sich in den Tiefen des Internets und dessen Foren zunehmend auflösen. Um dann als Teil einer okkulten Gruppe wieder ans Tageslicht zu treten.

Die Fachjury

Die unabhängige Fachjury setzt sich aus den folgenden Personen zusammen:

Jasmin Basic, Programmleiterin/Kuratorin an mehreren nationalen und internationalen Filmfestivals, GE, Präsidentin Pro Short (Kurzfilm)

Jela Hasler, Dokfilmschaffende, ZH, diverse Auszeichnungen für Kurzfilme, gezeigt an nationalen und internationalen Filmfestivals (u.a. Locarno, Hot Docs Toronto), (Fiction / Non-Fiction)

Anja Kofmel, Animationsfilmschaffende, ZH, Schweizer Filmpreise 2019 für Regie, Schnitt & Musik für «Chris the Swiss», (Animation)

Anna Thommen, Filmschaffende, BL, Publikumspreise Solothurner Filmtage 2014 und Zürich Film Festival 2019, Nomination Schweizer Filmpreis 2014, Basler Filmpreis 2019, (Fiction / Non-Fiction)

Joël Jent, Freier Drehbuchautor & Produzent, ZH, Mitglied Europäische Filmakademie, (Produktion)

Zum Wettbewerb

Der Innerschweizer Nachwuchs-Kurzfilmwettbewerb ist ein Ideenwettbewerb, der zukünftige Filmschaffende am Anfang ihrer beruflichen Tätigkeit bei der Realisierung ihres ersten oder zweiten Filmes unterstützt. Er ist auf Kurzfilmprojekte sämtlicher Kategorien von unter 30 Minuten Länge angelegt. Auf der Basis eingereicherter Exposés werden vier Projekte mit je CHF 15'000.- prämiert und bei der Weiterbearbeitung gefördert. In der anschliessenden zweiten Runde wird ein Projekt mit max. CHF 50'000.- zur filmischen Umsetzung unterstützt. Die Ausschreibung erfolgt jährlich und findet nach 2015, 2016, 2017, 2018 und 2019 zum sechsten Mal statt.

Das Engagement der Albert Koechlin Stiftung im Bereich der Filmförderung umfasst neben dem Innerschweizer Nachwuchs-Kurzfilmwettbewerb auch das Format des Innerschweizer Filmpreises, der im März 2021 in die dritte Austragung geht.

Luzern, 30. Oktober 2020

Auskunft:
Martino Froelicher
Projektleiter

Albert Koechlin Stiftung

Reusssteg 3
6003 Luzern

Telefon +41 41 226 41 28
martino.froelicher@aks-stiftung.ch
www.aks-stiftung.ch

www.aks-stiftung.ch/projekt/filmfoerderung